



# 's Gmeiblättle



Freitag, 24. Februar 2017 • Ausgabe 08



## VfR Pfaffenweiler

„Fasnet-Sundig“ im VfR-Clubheim vuu:  
„halb zwölfi Mittags bis Schluß“

### S' git:

- ° Schäufele mit Kartoffelsalat
- ° Wurstsalat
- ° Heiße Würste
- ° Pommes
- Und viel zum Trinke.....



## Batzenberger Winzerkapelle

### Fasnet uffm Stubeplatz

Leabi Litt,  
Glühwii, Heiße Wirscht, Kinderpunsch  
und au kalti Getränke, je nach Wunsch,  
gitt's uffm Stubeplatz, mir hoffe, dass Du chunsch.  
Unser Stand isch uff:  
- am Fasnet-Sundig zum Umzug ab 13.30 Uhr  
- am Fasnet-Zischtig ab 19.30 Uhr, denn mir mache au bi de  
Fasnet-Beerdigung einer druff.  
Ä glückselige Fasnet wünsch Euch de Musikverein



## Rebberghexen

### Kinderfasnet mit den Rebberghexen

Die Kinderfasnet der Rebberghexen findet auch dieses Jahr  
wieder am Fasnachtsfreitag, 24. Februar, wie gewohnt von 14  
bis 17 Uhr im Columbasaal statt.  
Eingeladen sind alle Kinder zwischen 6 - 12 Jahren. Erlebt bei  
uns ein paar heitere und spaßige Stunden mit Spiel, Tanz und  
Musik.  
Wir würden und natürlich besonders darüber freuen wenn ihr  
wieder zahlreich verkleidet kommen würdet.



## Turnverein

### Am Fasnet Sundig - Ab 12.30 Uhr

auch während und nach dem Umzug  
Fasnet-Stimmung beim Turnverein

Hausgemachter Glühwein,  
Bier, Schorle, Sekt, Cola, Fanta  
Leckere Gulaschsuppe,  
Kaffee und eine kleine Auswahl an Kuchen

**Narri**

Häck Mäck  
Schneck Schneck

**Narro**



Kinderfasnet in der Batzenberghalle  
am 28.02.2017 von 14 bis 17 Uhr.

Es gibt ein buntes Kinderprogramm,  
Spiele, Spaß und Leckereien.



## Schneckenarren

### Narrenfahrplan Schneckenarren Pfaffenweiler e.V. 2017

#### Samstag 25. Februar

Großer Zunftabend der Schneckenarren

#### Ab 18 Uhr Einlass

**Achtung!! Der Zunftabend ist ausverkauft**

**Es gibt an der Abendkasse leider keine Karten mehr!**

#### Sonntag 26. Februar

Großer Dorfumzug

#### ab 13 Uhr Aufstellung

**14 Uhr 11 Abmarsch Vorstellung am Stubeplatz**

Eintritt 2,00 €

Anschl. Abschluss an der Halle

Damit ihr des wisse au

S'gitt zesse un trinke bi da Musik,

da Hexe und bim TV

Natürlich isch au s'VfR Clubheim uff

Chumme alli deä freie sich druff

#### Dienstag 28. Februar

Große Fasnetbeerdigung

Bewirtung durch den Musikverein am Stubeplatz

**Ab 19 Uhr 30 Beerdigung durch die Schneckenarren und die Trauer Abteilung**

Der Musikverein und die Schneckenarren

Un alli andere wo mitmache freije sich über große Beteiligung


**TELEFONNUMMERN · NOTRUF · BEREITSCHAFTDIENSTE**
**Rathaus**
**Sprechzeiten:**

Montag - Freitag 8 - 12 Uhr  
 Dienstag: 17 - 19 Uhr

**Bürgermeister**

Dieter Hahn 07664 9700-0  
 rathaus@pfaffenweiler.de

**Zentrale, Standesamt,**
**Vorzimmer**

Diana Treyer 9700-0  
 treyer@pfaffenweiler.de

**Hauptamt, Bauamt**

Harry Schumacher 9700-12  
 schumacher@pfaffenweiler.de

**Gewerbeamt, Melde- u.**

**Passamt, Soziales, Fundbüro**  
 Luisa Merazzi 9700-13  
 merazzi@pfaffenweiler.de

**Mitteilungsblatt** 9700-13  
 mitteilungsblatt@pfaffenweiler.de

**Flüchtlingsangelegenheiten**

**und Klimaschutz**  
 Susanne Brenner 9700-23  
 brenner@pfaffenweiler.de

**Standesamt, Grundbuchein-**

**sichtsstelle, Rente**  
 Anja Egloff 9700-14  
 egloff@pfaffenweiler.de

**Rechnungsamt**

Johannes Raab 9700-20  
 raab@pfaffenweiler.de

**Gemeindekasse**

Christiane Dietsche 9700-15  
 dietsche@pfaffenweiler.de

**Archivar**

Edmund Weeger 9700-16  
 weeger@pfaffenweiler.de

**Bauhof**

9700-17

**Einrichtungen**

**Kindergarten** 6635  
 kiga.pfaffenweiler@t-online.de

**Schneckentalschule** 7322  
 schule@gs-pfaffenweiler.fr.  
 schule.bwl.de

Rektorat 618647

**Batzenberghalle** 7092  
 batzenberghalle@pfaffenweiler.de

**Förster:**

Hr. Bucher 0162 2550714  
 juergen.bucher@ekbh.de

**Abfallwirtschaft:**

Fr. Kunzelmann 0761 21878817

**Grundbuchamt Emmendingen**

07641 96587600

**Jugendsach-  
bearbeiter der Polizei**

Manfred Bluhm 07633 8061814

**Zahnarzt**

Zahnärztliche Notrufnummer  
 01803 222555-41

**Arzt**

**Allgemeiner Dienst:** 116117

**Kinderärztlicher Dienst:**  
 01806076111

**Vergiftungs-  
Informations-Zentrale**  
 Tel.: 0761 19240

**Tierarzt**

Der tierärztliche Notdienst Mark-  
 gräflerland wird zentral vermittelt  
 07631 36536

**Notrufe**

**Polizei** 110

**Feuerwehr/  
Rettungsdienst** 112

**Polizei-posten  
Ehrenkirchen** 07633 806180

**Strom und Erdgas:**

bnNETZE GmbH  
 www.bnnetze.de  
 Einheitliche Entstörungsnummer  
 08002 767767

**Wasser (Rohrbrüche):**

Wassermeister 9700-17  
 Außerhalb der Dienststunden  
 Tel.: 0170 2249435

**KabelBW Störungen**  
 0221 46619100

**Redaktionsschluss:**  
 jeweils mittwochs 12 Uhr

**Apotheke**

**Freitag, 24.02.2017**  
 Schneckental-Apotheke  
 Schwabenmatten 3  
 79292 Pfaffenweiler  
 Tel.: 07664/600900

**Samstag, 25.02.2017**  
 Katharina-Barbara-Apotheke  
 Hauptstr. 48

79295 Sulzburg, Baden  
 Tel.: 07634/8228

**Sonntag, 26.02.2017**  
 Rats-Apotheke Bad Krozingen  
 Lamplatz 11  
 79189 Bad Krozingen  
 Tel.: 07633/3790

**Montag, 27.02.2017**  
 Hardt-Apotheke  
 Schwarzwaldstr. 16a  
 79258 Hartheim, Breisgau  
 Tel.: 07633/13355

**Dienstag, 28.02.2017**  
 Apotheke am Bahnhof  
 Bad Krozingen  
 Bahnhofstr. 6  
 79189 Bad Krozingen  
 Tel.: 07633/4747

**Mittwoch, 01.03.2017**  
 Tuniberg-Apotheke Munzingen  
 St.-Erentrudis-Str. 22  
 79112 Freiburg (Munzingen)  
 Tel.: 07664/3205

**Donnerstag, 02.03.2017**  
 Breisgau-Apotheke Kirchhofen  
 Staufener Str. 1  
 79238 Ehrenkirchen  
 Tel.: 07633/5393

**Freitag, 03.03.2017**  
 Schwarzwald-Apotheke  
 Bad Krozingen  
 St.-Ulrich-Str. 2  
 79189 Bad Krozingen  
 Tel.: 07633/4105


**SOZIALE EINRICHTUNGEN**
**Sozialstation**

**Mittlerer Breisgau gGmbH**  
 Ehrenkirchen  
 Tel.: 07633 9533-0

**Beratungsstelle für ältere  
Menschen und deren Angehörige**  
 Ehrenkirchen  
 Tel.: 07633 9533-20

**Fachstelle Sucht Freiburg, bwl  
Beratung, Behandlung,**  
 Prävention, Basler Str. 61,  
 79100 Freiburg  
 Tel.: 0761 156309-0  
 fs-freiburg@bw-lv.de

**Dorfhelferin**

Einsatzleitung: Frau Karin Birk  
 Telefon: 07664 4058069  
 oder E-Mail: karin.birk@gmx.de

**Kath. Kirchengemeinde**

Kirchstr. 8  
 Tel.: 07664 8171  
 E-Mail: ulrike.schneckenburger@  
 kath-bom.de  
 Pfarrer Alois Schuler

**Ev. Kirchengde. Wolfenweiler**

Kirchstr. 10  
 79227 Schallstadt  
 Tel.: 07664 6519  
 E-Mail: wolfenweiler@kbz.ekiba.de  
 Pfarrerin Christine Heimbürger

**Helferkreis**

R. Schuble, Tel: 8337  
 B. Blattmann, Tel: 7333

**Hospizgruppe Südlicher Breisgau**

Zugehörig der Hospizbewegung  
 Breisgau-Hochschwarzwald e.V.  
 Wenn Sie unsere Unterstützung  
 benötigen rufen Sie bitte an unter  
 Tel.: 0160 96842020

**SOS werdende Mütter e.V.**

Telefondienst: 0160 5520293  
 "SOS werdende Mütter e.V." hilft allen  
 werdenden Müttern, allein erziehen-  
 den Müttern/Vätern sowie Familien,  
 die sich in einer schwierigen Lage  
 befinden. (Wie auch immer Ihre Not

aussehen mag). Wir bieten vertrauens-  
 volle Gespräche und eine gemeinsame  
 Suche nach Lösungen. Bei uns finden  
 Sie Umstandsmode, alles für's Baby  
 und Kinder bis zum Alter von 12 Jah-  
 ren – auch Spielsachen und Bücher.  
 Kleiderstube: Ehrenkirchen-Norsingen,  
 Bundesstraße 11 (Altes Schulhaus)  
**Termine nach Vereinbarung:**  
 Tel.: 0160 5520293

Der Verein ist selbständig und  
 unabhängig.

**Kontaktadresse für Pfaffenweiler:**  
 B. Gutgsell, Tel. 7663

**Tafelladen Bad Krozingen**  
 Bahnhofstr. 4 a  
 Tel. 07633 9231561

**Impressum:**

Herausgeber: Gemeinde Pfaffenweiler, Rathausgasse 4, 79292 Pfaffenweiler, Telefon 07664 97000, Telefax 9700-33, Internet: www.pfaffenweiler.de  
 Textannahme (redaktioneller Teil): mitteilungsblatt@pfaffenweiler.de Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Hahn o.Vi.A.  
 für den übrigen Inhalt: A. Stähle, Stockach, Druck: Primo-Verlag, A. Stähle, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Telefon 07771 9317-11  
 Telefax 07771 9317-40, E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: www.primo-stockach.de



### Rathausöffnungszeiten an Fasnet!!

Das Rathaus ist am Rosenmontag, dem 27.02.2017 geschlossen und am Dienstag, dem 28.02.2016 nur vormittags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Die Abend-sprechstunde von 17.00 bis 19.00 Uhr fällt aus.

### Verkehrsregelungen während des Fasnets-Umzuges am Sonntag

Am Sonntag wird es auf Grund des Fasnets-Umzuges in Pfaffenweiler zur Sperrung der Weinstraße ab Höhe Staufener Straße bis Höhe Mittlere Straße Nord kommen. Der Anliegerverkehr ist frei. Auf Grund der Sperrung wird Pfaffenweiler in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr nicht von den Buslinien angefahren.



### Spenden für Flüchtlinge

Die Gemeinde Pfaffenweiler sucht für eine hier lebende Flüchtlingsfamilie folgende Gegenstände:

- 1 Kleiderschrank
- 3 Einzelbetten (wenn möglich mit Lattenrost und Matratzen)
- 1 Wohnzimmerteppich (4 x 5 Meter)
- 1 Wandspiegel

Wenn Sie davon etwas abzugeben haben, melden Sie sich bitte **dienstags und donnerstags** bei Frau Brenner (Tel. 9700-23 oder E-Mail [brenner@pfaffenweiler.de](mailto:brenner@pfaffenweiler.de)).

Vielen Dank!



Folgende Gegenstände sind auf dem Rathaus abgegeben worden:

- schwarzer Schlauchschal
- braun-melierte Jacke der Marke „Denim“, Größe „XL“
- schwarze Damenjacke in Blazerform, Größe „36“
- schwarze Damenjacke der Marke „Esprit“, Größe 34“
- schwarze Damenjacke, Größe „S“

Die Fundsachen können im Rathaus, Zimmer XVI, zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.



### Rund um die Rebberghexe



Die Erst- und Zweitklässler bekamen heute (Dienstag, den 21.02.) im Musiksaal der Schneckenkantschule einen Einblick „Rund um die Rebberghexe“. Frau Wörner erklärte sehr eindrücklich wie die Maske aussieht, aus welchem Material die Haare bestehen und was schließlich eine Rebberghexe so alles anziehen muss, bis sie endlich mit ihrem Besen vor die Türe kann. Die Schulkinder waren sehr beeindruckt von der Darbietung und

stellten viele Fragen. Vielleicht war ja heute die ein oder andere zukünftige Rebberghexe schon unter den Kindern dabei. Wer weiß?

Vielen Dank an die Rebberghexen, besonders aber an Frau Wörner für den sehr anschaulichen Vortrag.

R'in Gabriela Schlesiger-Imbery

### Informationsveranstaltung am Faust-Gymnasium

Das Faust-Gymnasium lädt alle Interessierten herzlich ein, sich am Samstag, den 25.03.2017, ab 9:30 Uhr bei einem Tag der offenen Tür über die Schule sowie deren Sprachen- und Unterrichtsangebot zu informieren. Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse können einen Einblick in die methodisch abwechslungsreiche Gestaltung des Fachunterrichts bekommen sowie in Proben von Arbeitsgemeinschaften die musische Vielfalt der Schule erleben. Darüber hinaus können sie zusammen mit ihren Eltern die neu sanierten naturwissenschaftlichen Räume besichtigen und in der modernisierten Kreissporthalle eine Vielzahl von Trendsportarten (Kletterwand, slackline, inliner, parcours, u.v.m.) ausprobieren. Die Veranstaltung beginnt um 9:30 Uhr mit einer zentralen Information in der Aula; anschließend stehen Schulleitung und Lehrkräfte in verschiedenen Räumen und Bereichen zur individuellen Beratung zur Verfügung.

OStD Kraus, Schulleiter

### Anmeldetermine am Faust-Gymnasium

Die Anmeldung für die neuen 5. Klassen findet im Sekretariat statt.

**Dienstag, 04.04.2017 von 13.00 - 17.00 Uhr**

**Mittwoch, 05.04.2017 von 13.00 - 17.00 Uhr**

Erforderliche Unterlagen:

1. Bitte bringen Sie einen Identitätsnachweis des Kindes (z.B. Geburtsurkunde, Personalausweis, Kinderreisepass) in Kopie mit.



2. Bei den Anmeldung müssen die Formulare der Grundschule „Anmeldung bei der weiterführenden Schule (Blatt 4 und Blatt 5)“ abgegeben werden.

Auf Wunsch bieten wir Ihnen im Rahmen der Anmeldung ein Gespräch an, das uns ermöglicht, die Lernumgebung Ihres Kindes möglichst gut vorzubereiten. Dabei können weitere Informationen, die Ihnen wichtig sind, hilfreich sein.

OStD Kraus, Schulleiter



## Jugendfeuerwehr erhält großzügige Spende

Volker Flaig, Inhaber der Heizungsfirma Flaig & Kohler aus Ehrenkirchen, überbrachte der Jugendfeuerwehr Pffaffenweiler eine Spende in Form von Softshell-Jacken für die komplette Jugendfeuerwehr und deren Ausbilder.

Volker Flaig, selbst Aktiver der Feuerwehr Ehrenkirchen, hat in den letzten Jahren Jugendfeuerwehren in der Umgebung unterstützt. So kam dieses Jahr unsere Jugendfeuerwehr in den Genuss.

Im Beisein von Volker Flaig, Bürgermeister Dieter Hahn sowie den Kommandanten und der Jugendfeuerwehr samt ihren Betreuern wurden die neuen Jacken den stolzen Kindern übergeben.

Die Feuerwehr Pffaffenweiler bedankt sich ganz herzlich bei Volker Flaig für die großzügige Spende.



## Sitzungsbericht über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 15. Februar 2017

\* **In der Frageviertelstunde** erkundigte sich ein Mitbürger nach einer Empfehlung für das weitere Vorgehen an die Einwender zum Planfeststellungsverfahren „**Kreisverkehr bei Ebringen**“.

Bürgermeister Hahn erklärte, dass nach Auskunft der Planfeststellungsbehörde zunächst eine Stellungnahme der Straßenbaubehörde – das ist eine andere Abteilung beim Regierungspräsidium – eingeholt werde. Anschließend soll ein Erörterungstermin anberaumt werden.

Die Teilnahme an diesem Erörterungstermin sei empfehlenswert, um den vorgetragenen Einwendungen Nachdruck zu verleihen.

Ein anderer Mitbürger erkundigte sich nach dem Stand zum geplanten **Umbau im Kindergarten**.

Bürgermeister Hahn berichtete über den Sachstand, dass für den Umbau des Untergeschosses im Westgebäude der Bauantrag gestellt worden sei. Nach dem Eingang der Baugenehmigung soll die Ausschreibung erfolgen.

Auf weitere Nachfrage bestätigte er, dass der Haushaltsansatz von 200.000 Euro in der aktuellen Kostenschätzung nicht erreicht werde.

\* Der **Antrag auf Nutzungsänderung von Musterhaus in Wohnhaus mit Büro** für ein Haus in der Gewerbestraße wurde vom Gemeinderat zustimmend zur Kenntnis genommen. Das Haus war im Jahr 1997 als Musterhaus genehmigt worden. Zu dieser Zeit lag das Grundstück laut Bebauungsplan in einem Gewerbegebiet. Die Situation hat sich inzwischen geändert, weil die Gemeinde den Bebauungsplan im Zusammenhang mit dem Baugebiet Schneckenacker überarbeitet hat. Heute liegt das Grundstück im Mischgebiet. Somit ist davon auszugehen, dass die gewünschte Nutzung heute zulässig ist.

\* **Der Bauantrag zum Neubau einer Dachterrasse und Änderung der Dachneigung an bestehender Garage** Im Oberdorf ging auf eine Anfrage aus dem Gemeinderat vom Oktober 2016 zurück. Nach einer Überprüfung durch den Baukontrolleur und einer vom Landratsamt verfügten Baueinstellung wurden diese Unterlagen vorgelegt.

Für das Baugrundstück gilt kein Bebauungsplan, es gibt keine Denkmaleigenschaft und auch die Sanierungssatzung der Gemeinde gilt in diesem Bereich nicht.

Für die überdachte Terrasse und den neuen Dachstuhl über der Garage wurde vom Gemeinderat das Einvernehmen einstimmig erteilt.

\* **Erste Änderung des Bebauungsplans „Schneckenacker“ mit örtlichen Bauvorschriften im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB:**

**Beratung und Beschlussfassung über eingegangene Anregungen im Rahmen der Offenlage nach § 3 Abs. 2 BauGB und Satzungsbeschluss**

Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte hatten hierzu eine Beratungsvorlage erhalten, die über den aktuellen Sachstand informierte.

Der Gemeinderat hatte in der öffentlichen Sitzung vom 21. Dezember 2016 die Änderung des Bebauungsplans beschlossen, die im Wesentlichen eine Umwandlung der Bebauung zum Inhalt hat: statt drei Reihenhäusern sollen zwei Einzelhäuser errichtet werden können.

Die Träger öffentlicher Belange (TÖB) sowie die betroffene Öffentlichkeit wurden inzwischen förmlich angehört. Bei den eingegangenen Stellungnahmen der TÖB handelte es sich nicht um inhaltliche Änderungen, sondern um verfahrensrechtliche Hinweise.

**Einwendungen oder Anregungen von Privatpersonen sind nicht eingegangen.**

Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte hatten sowohl zur Sitzung als auch zu den Anregungen der Behörden keine Fragen mehr.

**Der Gemeinderat fasste den folgenden einstimmigen Beschluss:**

**1. Nach Abwägung der öffentlichen Belange untereinander und gegeneinander werden die Stellungnahmen, die im Zuge der Beteiligung vorgetragen wurden, nach Maßgabe**

der vorliegenden Liste vom 06.02.2017 berücksichtigt.

## 2. Die 1. Änderung des Bebauungsplans „Schneckenacker“ wird als

Satzungen der Gemeinde Pfaffenweiler über

a) die 1. Änderung des Bebauungsplans „Schneckenacker“ und

b) die örtlichen Bauvorschriften zur 1. Änderung des Bebauungsplans „Schneckenacker“

als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB in der vorliegenden Fassung beschlossen.

### \* Bekanntgaben und Verschiedenes

Bürgermeister Hahn informierte über verschiedene Angelegenheiten:

### Genehmigung der Haushaltssatzung

Mit Schreiben vom 24.01.2017 bestätigt die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamts die Gesetzmäßigkeit unserer Haushaltssatzung 2017 sowie des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs.

### Tempo 30 in der Weinstraße

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde in der Frageviertelstunde nach der Anregung aus der Einwohnerversammlung gefragt, in der Weinstraße zwischen Stube und Winterbaum eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf Tempo 30 anzuordnen.

Am 24.01.2017 haben wir schriftlich die Rechtsmeinung des Landratsamts als Untere Verkehrsbehörde und Straßenbaulastträger der Kreisstraße eingeholt. Eine schriftliche Stellungnahme liegt uns noch nicht vor.

Am Rande der Verkehrsschau am 09.02.2017 wurde das Thema spontan erörtert. Danach braucht es für die Anordnung einer Geschwindigkeitsbeschränkung stichhaltige Gründe, so z.B. Lärmschutz oder Unfallschwerpunkte. Eine umfassende 30er-Zone sei auf der Weinstraße nicht denkbar.

Nach Eingang der schriftlichen Stellungnahme der Verkehrsbehörde sollten wir nochmals überlegen, welche Bereiche nach unserer Meinung echte Gefahrenbereiche sind, um dann ggf. einen Antrag zu stellen.

### Parken in der Weinstraße

Wir haben das vom Gemeinderat in der Sitzung am 18.01.2017 beschlossene Konzept mit der Verkehrsbehörde und der SüdbadenBusGmbH (SBG) erörtert und auch vor Ort angeschaut. Dabei konnten wir weitgehend Konsens finden von der Weinstraße Süd bis zur Stube.

Die Situation in der Weinstraße Nord ist schwieriger, was im Wesentlichen auf die Frage zurückzuführen ist, wie der Gestaltungstreifen auf der nördlichen Straßenseite verkehrrechtlich zu bewerten ist. Ist es ein Gehweg, auf dem ohnehin nicht geparkt werden dürfte? Ist es Straße und können Parkplätze ausgewiesen werden?

Um in dieser Frage Klarheit zu erlangen, suchen wir derzeit in den Straßensanierungsakten der 80er Jahre, ob es dort Hinweise auf eine Klassifizierung gibt.

Einen interessanten Bericht gab es heute über Parkprobleme in Ihringen; dort hat man eine ähnliche Lösung bevorzugt wie wir und macht die Anordnung zunächst auf Probe.

### Weitere Konsequenzen aus der Verkehrsschau

Wir haben mit der Pfarrgemeinde und der Verrechnungsstelle der Katholischen Kirche die Anlage eines **Behindertenparkplatzes in der Kirchstraße** abgestimmt.

Wir haben über das Thema „**Einbahnstraße**“ im Schneckenacker gesprochen. Nachdem diese Straße eine ausreichende Breite für den Begegnungsverkehr aufweist, sieht die

Verkehrsbehörde keinen Grund für die Anordnung einer Einbahnstraße. Diese führt laut Verkehrsbehörde auch zu mehr Straßenverkehr durch die längeren Wege.

Auch eine **Spielstraße** ist kein Thema im Schneckenacker, nachdem ein gefahrloses Spielen in der abschüssigen Straße nicht möglich ist.

Im Bereich der **Einmündung Gewerbestraße/Mittlere Straße** wird am nördlichen Ende des Grundstücks Mittlere Straße 37 eine Schraffur angebracht, um das Parken dort zu verhindern und die Übersicht dadurch zu verbessern.

### Windkraftplanung in der Nachbar-Verwaltungsgemeinschaft Ehrenkirchen-Bollschweil (Visualisierung)

Wie auch bereits der Presse zu entnehmen war, befindet sich die VG Ehrenkirchen-Bollschweil auf dem Weg Konzentrationszonen für Windräder auszuweisen. Hierzu hat uns eine Beteiligung in der 2. Offenlage vorgelegen.

Die Konzentrationszonen befinden sich in den Bereichen Mastollen, Rödelsburg und Hexenboden.

Die Windkraftanlagen wurden durch Fotomontagen visualisiert, diese können auf der Homepage des Planungsbüros Fahle abgerufen werden.

Mit der Ausweisung der Konzentrationszonen sind Windkraftanlagen auf dem Batzenberg ausgeschlossen, zu mindestens was die Gemarkung Ehrenkirchen betrifft.

### \* Wünsche und Anträge

GR Eckerle trug den Wunsch vor, dass das Gmeiblättle im Internet nicht nur mit dem redaktionellen Teil, sondern auch mit dem Anzeigenteil eingestellt wird. Dies wäre für die Inserenten, aber auch für die Leser von Vorteil.

Die Verwaltung sagte zu, das im Gemeinderat zum Thema zu machen.

Harry Schumacher, Protokollführer



NEUES AUS JASPER



### Trauer um Stan Kremp...

Stan Kremp ist tot. Er gehörte zu den ersten Bürgern von Jasper, die die Partnerschaft zwischen der amerikanischen Stadt Jasper und dem deutschen Winzerdorf Pfaffenweiler begründeten. Er galt als der Motor, der zusammen mit seiner Frau Marie Jane, Martina und Claude Eckert sowie Vic Knies vor über 30 Jahren die Freundschaft zwischen den Bürgern der beiden Gemeinden förderte und sich für den Schüleraustausch einsetzte. Seine Vorfahren sind nicht aus Pfaffenweiler, sie sind in der Mitte des 19. Jahrhunderts aus Neuershausen (heute Gemeinde March) nach Amerika ausgewandert und fanden in Jasper eine neue Heimat. Wenn sich Freunde aus Pfaffenweiler mit Stan Kremp unterhielten, waren sie erstaunt, dass er perfekt hochdeutsch sprach, also keinen Dialekt. Als Kind, so erzählte er, hätte seine Mutter darauf geachtet, dass er nur englisch gesprochen hat, er sollte sich nur in der Sprache des Landes, eben in englisch, unterhalten, schließlich sollte er später mal in die höhere Schule und dann an die Uni. Als Erwachsener erlernte er in einer Abendschule deutsch, die Sprache seiner Vorfahren. In Jasper gründete er die Firma Aristokraft Küchenmöbel. Dieser Betrieb heißt heute Masterbrand Cabinets und gilt als die größte seiner Art in Nordamerika. Stan Kremp gründete und finanzierte die Kremp Gallery im Civic Auditorium, das ist ein Theater mit Kunsthalle. In den vergangenen Jahren war Stan krank und lebte in einem Heim, daher beteiligte er sich nicht mehr öffentlichen Leben der Stadt. Stan Kremp wurde 90 Jahre.

Der Bericht wurde dankenswerterweise von Franz Hilger verfasst.



## GLÜCKWÜNSCHE

### Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

Emma Eckerle      25.02.2017      80 Jahre  
Weinstr. 91

Die Gemeinde gratuliert - auch denjenigen, die nicht genannt werden wollen - recht herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.



## »UNSERE ENERGIE«

### badenova

Energie. Tag für Tag

### Klimaschutz geht durch den Magen

Kohlekraftwerke oder den Autoauspuff hat man wohl zu allererst vor Augen, wenn man an Ursachen für den Klimawandel denkt. Doch auch unser Ernährungsstil trägt zur Klimaveränderung bei – und das nicht unerheblich!

Grundsätzlich ist die Erzeugung von pflanzlichen Produkten um einiges klimaschonender als die von tierischen (z.B. Milch, Fleisch). Bio-Lebensmittel sind, von ganz wenigen Ausnahmen abgesehen, besser als solche aus der Standard Landwirtschaft. Bio-Eier beispielsweise verursachen 21% weniger Treibhausgas, Bio-Brötchen rund 15 %.

Wer Bio-Produkte kauft, tut nicht nur seinem Körper etwas Gutes, sondern schützt auch die Umwelt. Dies geschieht zum einen dadurch, dass Bio-Landwirte auf bestimmte Düngemittel sowie den Einsatz von Pestiziden verzichten. Das kommt nicht nur dem Lebensmittel zu Gute, sondern auch dem Boden, dieser wird geschont und auch das Grundwasser bleibt sauber.

Während in der industriellen Landwirtschaft häufig der Profit im Vordergrund steht und die Natur zugunsten von Gewinnen ausgebeutet wird, erfolgt ökologischer Anbau im Einklang mit der Natur. Besonders wichtig ist den Erzeugern dabei das Konzept der Nachhaltigkeit: Durch das umweltfreundliche Wirtschaften werden wichtige Ressourcen geschont.

Nachhaltigkeit spielt auch für den regionalen Energieversorger badenova eine tragende Rolle. Um aus den in der Landwirtschaft anfallenden Bioabfällen einen Nutzen zu ziehen, produziert die Unternehmenseigene Biogasanlage daraus Gas zum Heizen. So kann badenova den Kunden ein 100% ökologisches und von der Natur gemachtes Produkt anbieten.

Mehr dazu finden Sie unter: [badenova.de/erdgas](http://badenova.de/erdgas).



## MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTS

### „Soziale Dienste“ jetzt größtenteils in der Berliner Allee 3 in Freiburg

#### Abteilungen des Fachbereichs des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald umgezogen

Teile des Fachbereichs Soziale Dienste des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald sind jetzt in Freiburg von der Stadtstraße 2 in die Berliner Allee 3 umgezogen. In den dortigen Büroräumen findet sich jetzt im ersten Obergeschoss der Pflege- und Adoptivkinderdienst. Der Allgemeine Soziale Dienst mit den Teams Kaiserstuhl, Dreisamtal, Umland Süd und der Betreuung unbegleiteter minderjähriger Ausländer ist ins zweite Obergeschoss eingezogen und der Besondere Soziale Dienst ins dritte Obergeschoss.

Die Jugendgerichtshilfe, die Schuldnerberatung und die Betreuungsbehörde verbleiben vorerst in der Stadtstraße 2 in Freiburg. Ebenso bleibt der Allgemeine Soziale Dienst in den Außenstellen Müllheim und Titisee-Neustadt an seinen bisherigen Standorten.

Mit öffentlichem Nahverkehr ist der neue Standort der Sozialen Dienste in der Berliner Allee 3 in Freiburg per Bus mit den Linien 10 und 36 zur Haltestelle Idingerstraße und mit der Straßenbahn mit den Linien 1, 3 und 5 zur Haltestelle Bissierstraße und mit der Linie 4 zur Haltestelle Berliner Allee zu erreichen.

Mit dem Pkw und Fahrrad über die Lehenerstraße und Idingerstraße. Es stehen nur in sehr beschränktem Maß Parkplätze in unmittelbarer Nähe zum Bürogebäude zur Verfügung. In der Tiefgarage der Westarkaden kann mit Parkscheibe zwei Stunden kostenfrei geparkt werden.



## VEREINSMITTEILUNGEN

### Hallo ihr liebe Lit,

am 05.03.2017 do isch es wieder sowit.

Schiebefier isch am Sundig Zobe.

Es git wi immer grillte Wirscht, Brezle, Beer, Wi un Glehwi am Dürreberg obe.

Zmittag um halb drei gits Kaffee un au Chueche, mir hoffe ihr den uns alli im Afrik bsueche.

Wenn's dunkel wird dann goht's richtig los, dann brennt unser Holz, mir hoffe 's wird famos.

Es freie sich uff Euer Chumme, d'Maidli und d'Buebe vum Johrgang 1998.

Schiebe Schiebe ho, wem soll de Schiebe go, de Schiebe got links, de Schiebe got rechts, de Schiebe got...und...mitte durch's Herz.





## Schneckenarren



**„Der Zunftabend ist ausverkauft.  
Es können daher keine Karten mehr an der  
Abendkasse verkauft werden!“**



## Volkshochschule

### 409720 Italienisch A2.1

ab Montag, 06.03.2017, 10x, 20.00–21.30 Uhr, Schönberg-  
schule, € 75,00

### 301720 Meditation - mehr Ruhe im Alltag

ab Mittwoch, 08.03.2017, 10x, 19.00–20.30 Uhr, € 76,00

### 301702 Hatha-Yoga und Tiefenentspannung

ab Mittwoch, 08.03.2017, 14x, 20.00–21.30 Uhr, Johann-Phil-  
ipp-Glock-Schule, € 80,00

### 214722 Nähkurs - Neues Outfit für mich

ab Mittwoch, 08.03.2017, 3x, 18.00–21.00 Uhr, € 54,00

### 302720 Tai-Chi

ab Donnerstag, 09.03.2017, 8x, 17.15–18.30 Uhr, € 43,00

### 214721 Nähkurs - Mama näht für mich

ab Freitag, 10.03.2017, 2x, 16.00–19.00 Uhr, € 36,00

### 206722 Kleine, große Künstler „Every child is an artist“ Eltern-Kind-Basteln

ab Samstag, 11.03.2017, 1x, 16.15–17.15 Uhr, € 20,00

### 206721 Kleine, große Künstler „Every child is an artist“ Für Kids von 5-12 Jahre

ab Samstag, 11.03.2017, 1x, 14.30–16.00 Uhr, € 20,00

Anmeldung und weitere Kurse unter:  
VHS Südlicher Breisgau Tel. 07633-926512,  
Email: sutter@vhs-bad-krozingen.de  
oder www.vhs-bad-krozingen.de  
Christa Sutter, Schönbergstraße 127 a, 79285 Ebringen



## KIRCHENNACHRICHTEN

### Das diesjährige MISEREOR-Fastentuch:

#### Was löst es in mir aus - Befremden oder Zustimmung?

Wir laden Sie herzlich ein zu einem **Infoabend** in den **Colum-  
basaal am ersten Fastensonntag, den 05.03.2017,  
18:00 Uhr – 19:00 Uhr.**

Wir wollen uns einen kurzen Film über die Entstehung des  
Fastentuchs ansehen. Dieser Film wird uns dabei helfen, die  
Aussage, die der Künstler in dieses Bild gelegt hat, zu verste-  
hen, sie mit unseren eigenen Eindrücken zu vergleichen und  
diese zu ergänzen.

Welche Botschaft enthält dieses Bild für uns?

Davon ausgehend kann uns dieser Abend zugleich und wert-  
volle Impulse für die Fastenzeit und eine Hilfestellung zu de-  
ren persönlicher Gestaltung geben.

### Herzliche Einladung zum Nachtgebet

Das nächste **Nachtgebet** zum gemeinsamen Tagesabschluss  
findet **am Donnerstag, den 02.03.2017 um 21:00 Uhr in  
der Kapelle in Öhlinsweiler** statt. Hierzu lädt das Gemeinde-  
team der Pfarrgemeinde St. Columba herzlich ein.



## Seelsorgeeinheit Batzenberg- Obere Möhlin - Gemeinde St. Columba

**Pfarrbüro St. Columba**, Kirchstraße 8, 79292 Pfaffenweiler,  
Tel. 07664 8171, Fax 07664 8440

### Öffnungszeiten:

Montag und Freitag: 9–12 Uhr, Donnerstag: 14–17 Uhr

**Geschlossen vom 23.02. – 28.02.**

### Gottesdienste

#### Sonntag, 26.02.

Schallstadt 10:30 Uhr Hl. Messe

#### Aschermittwoch, 01.03.

Pfaffenweiler 18:30 Uhr Hl. Messe

#### Donnerstag, 02.03.

Pfaffenweiler 21:00 Uhr Nachtgebet in der Kapelle

#### Freitag, 03.03.

Pfaffenweiler 18:30 Uhr Hl. Messe

Schallstadt 19:00 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag  
der Frauen

#### Samstag, 04.03.

Schallstadt 18:30 Uhr Vorabendmesse

#### Sonntag, 05.03.

Ebringen 9:00 Uhr Hl. Messe

Pfaffenweiler 10:30 Uhr Hl. Messe

**Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdien-  
sten und allen Veranstaltungen der SE finden Sie auf der  
Homepage oder im Pfarrbrief.**





## Evangelische Kirche Wolfenweiler

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Das Pfarrbüro ist dienstags - donnerstags von 9.00 -12.00 Uhr und freitags von 14.00 – 17.00 Uhr geöffnet.  
Telefon 07664-6519.

### Gottesdienste:

**Sonntag, 26.02.17**

**10.00 Uhr** Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Moto-poh)

**Freitag, 03.03.17**

**19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebets-tag in St. Blasius**

**Sonntag, 05.03.17**

**18.00 Uhr** Gottesdienst (Prädikant W. Lederle)

### Feier des Konfirmationsjubiläums

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder am Palmsonntag, 09.04.17, die Konfirmationsjubiläen.

Wer vor 50, 60 oder 70 Jahren außerhalb unserer Gemeinde konfirmiert wurde und dieses Jubiläum gerne in unserer Gemeinde mitfeiern möchte, kann sich dazu beim Pfarramt (bis spätestens Freitag, 17.3.17) anmelden.

### Kinder- und Jugendchor

**Keine Probe am 27.2. und 6.3.**

### Probe der Kantorei

Keine Probe am 28.2.



## BILDUNG & SOZIALES

### Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Freiburg** finden ab 06. März **jeden Montag mit der Sozialrechtsreferentin Frau Silke Löffler** von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr in der VdK-Service-Stelle in der Bertoldstraße 44 statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht.

**Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0761/50449-0 ist erforderlich.**

### Tageselternverein Orte für Kinder, Bereich Batzenberg/Schneckenkental/Hexental

#### Vortrag zum Thema:

#### Doktorspiele oder sexuelle Übergriffe unter Kindern?

Der Tageselternverein veranstaltet zusammen mit Wildwasser e.V. am **Mittwoch, den 15. März 2017** einen Vortragsabend. Der Vortrag findet um **20 Uhr im Mehrzweckraum der Turnhalle Ebringen** statt.

**Referentin: Beate Biederbick**, Ergotherapeutin, Gestaltberaterin, Mediatorin von Wildwasser e.V., Freiburg

Der Eintritt ist für Mitglieder frei, für Nichtmitglieder 4 Euro.

Eingeladen sind alle am Thema Interessierten, im Besonderen: Tagespflegepersonen, Eltern und Erzieher.  
Veranstalter: Tageselternverein Orte für Kinder, Gundelfingen/Freiburger Umland e.V., für den Bereich: Batzenberg/Schneckenkental/Hexental, Gaby Arnold

AUS DER NACHBARSCHAFT

TV Wolfenweiler-Schalstadt e.V.

UNSERE THEATERABENDE

## Unter Bademänteln

**Freitag, 17. März 2017**  
BEGINN: 20:00 UHR

**Samstag, 18. März 2017**  
BEGINN: 20:00 UHR

**Freitag, 24. März 2017**  
BEGINN: 20:00 UHR

**Sonntag, 26. März 2017**  
BEGINN: 19:00 UHR

EINLASS JEWEILS 75 MINUTEN VOR BEGINN.

VORVERKAUF AB 25. FEBRUAR  
Fam. Stork am Wochenmarkt  
Batzenberg Apotheke  
Müller Blumen und Garten GmbH

EINTRITT: 9,00 € - FREIE PLATZWahl  
MOOSWALDHALLE

### BUND Bezirksgruppe Schönberg

#### Der Club of Rome meldet sich zurück

#### Herzliche Einladung zum Vortrag von Prof. von Weizsäcker

Er spricht über den Inhalt, den er so zusammenfasst:

**„Unsere verrückte Welt braucht eine neue Aufklärung“.**

Gemeinschaftsveranstaltung mit der BI/BUND-Gruppe Staufenberg/Sulzburg.

Referent: **Prof. Dr. Ernst - Ulrich von Weizsäcker**

Termin: **Freitag, 3. März 2017, 20:00 Uhr**

Ort: **Freiburg Vauban**, Saal des Stadtteilzentrums Haus 037

Kontakt: Heidrun Jäger 0761-4098204

*Ende des redaktionellen Teils*